

Salz-Manager im Computer verhindert Glätte und Staus

HAGENBERG. Überraschend hartnäckige Winter sorgen regelmäßig für einen Engpass beim Streusalz. Ein eigens entwickeltes Computersystem schafft Abhilfe.

Das Hagenberger Unternehmen Risc-GmbH entwickelte eigens für die Ebenseer Salinen ein ausgeklügeltes Softwaresystem: Damit kann die Koordination der Streusalz-Auslieferung verbessert werden. „In einer neuen Ausbaustufe sorgt das System auch dafür, dass die Salz-Abholung koordiniert wird und nicht Lkws aller Straßenmeistereien sich bei der Saline sinnlos einen ganzen

Tag anstellen müssen“, sagt Risc-Chef Wolfgang Freiseisen.

Kernaufgaben für das IT-Unternehmen waren die Optimierung des Salinenmanagements und eine kostengünstige Lieferstrategie zu gestalten. Dafür werden Daten der Füllstandsmesser in den Salzsilos der Straßen- und Autobahnmeistereien ausgewertet. Die Salzpegel werden von Sensoren elektronisch erfasst und automatisch an die Saline weitergeleitet. Damit ist die richtige Lagerhaltung kein Problem mehr. 81.600 Tonnen Streusalz landeten im vergangenen Jahr auf Oberösterreichs Straßen, heuer könnte es noch mehr werden.